

## **Nr. 7 – AUSSCHUSS FÜR UMWELTSCHUTZ UND WEGE vom 23.09.2020**

Beginn: 19.30 Uhr; Ende: 21.43 Uhr, Dorfhaus „Zur Mühle“

Mitgliederzahl: 5

Anwesend stimmberechtigt:

GV Bauck, Knut (Vorsitzender)  
GV Steding, Ina  
GV Reyes Ozuna, Stephan  
WB Stubbe, Heino  
WB Schmidt, Volker – zugleich Protokollführer

Anwesend nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Weber, Stefan  
GV Sievers, Jürgen  
GV Gerth, Hans-Hinrich  
WB Mohnsen, Udo  
WB Mahn, Sven

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters, der Bienengruppe und des Naturschutzbeauftragten
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Aktion „Einheitsbuddeln“
05. Zaunerneuerung Regenrückhaltebecken „Mühlenstraße“
06. Regenrückhaltebecken „Buschkoppel“
07. Rückschnitt der Gemeinde, eigene Bäume
08. Fußweg der Gemeinde
09. Ersatzbrücke zum Spielplatz „Mühlenstraße“
10. Blumenstreifen/Wiese in Sievershütten
11. „Brüchhorststraße“ Mitte Instandhaltungsmaßnahme
12. Ersatzbeschaffung einer Sitzgelegenheit
13. Haushalt 2021
14. Einwohnerfragestunde
15. Nächster Sitzungstermin

**TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 2:** Mitteilungen des Vorsitzenden, des Bürgermeisters, der Bienengruppe und des Naturschutzbeauftragten

Vorsitzender:

- Der Grünstreifen in der „Mühlenstraße“ ist zwischen Fahrbahn und Gehweg durch Mitglieder des Ausschusses für Umweltschutz und Wege und freiwilligen Helfern mittig mit einer Wildblumensaat und an den Rändern mit Gras begrünt worden.
- Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein hat in der „Kalten Weide“ die Fahrbahnmarkierung erneuern und einige Schadstellen im Gehweg pflastern lassen.
- Es können wieder bis zu drei Kubikmeter Strauchgut pro Haushalt beim Wege-Zweckverband zur Entsorgung angemeldet werden.

Bürgermeister:

- gibt bekannt, dass der Verwaltungs- und Finanzausschuss des Amtes Kisdorf beschlossen hat, für den scheidenden Leitenden Verwaltungsbeamten die Stelle eines Amtsdirektors ausschreiben zu lassen.

Bienengruppe:

Keine Mitteilungen.

Naturschutzbeauftragter:

- Der Naturschutzbeauftragte gibt zur Kenntnis, dass die Mahd des Flockensees nach Auskunft der Unteren Naturschutzbehörde nicht durchgeführt werden kann, da die entsprechenden Mittel vom Land nicht bewilligt wurden.

## **TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

GV Steding, Ina:

- fragt, wie weit die Renaturierung der Rendsbek vorangeschritten sei?

GV Bauck, Knut:

- wundert sich über das Schreiben vom 20.01.2020 des Städteverbands Schleswig-Holstein zu der Aktion „Unser sauberes Schleswig-Holstein“ mit der recht frühen Terminierung im Jahr am 06.03.2021.

## **TOP 4:** Aktion „Einheitsbuddeln“

Da die Bäume gekauft werden müssen, wird die Gemeinde Sievershütten an der Aktion offiziell nicht teilnehmen.

## **TOP 5:** Zaunerneuerung Regenrückhaltebecken „Mühlenstraße“

Nach einer ersten Schätzung wird eine den Anforderungen entsprechende 180 cm hohe Einzäunung des Regenrückhaltebeckens mindestens 28.500,00 € kosten. Da eine Änderung der Landesbauordnung (LBauO) im Raum steht, kann möglicherweise in Zukunft ein Bauantrag entfallen. Die in diesem Jahr eingestellten 15.000,00 € werden ins nächste Jahr geschoben und um 20.000,00 € ergänzt, damit möglichst im zeitigen Frühjahr mit dem Bau begonnen werden kann.

## **TOP 6:** Regenrückhaltebecken „Buschkoppel“

Das völlig zugewachsene Regenrückhaltebecken muss dringend saniert werden. Vor den Arbeiten ist jedoch ein Planungsbüro zu beauftragen. Das Amt wird gebeten beim Wege-Zweckverband zu klären, ob die Maßnahme von dort, einschließlich der Planung, ausgeführt werden kann. Das Buschwerk rund um das Becken wird im Vorwege entfernt.

### **TOP 7:** Rückschnitt der Gemeinde, eigene Bäume

Es müssen immer noch einige Bäume in der „Kalten Weide“ gepflegt bzw. begutachtet werden. Die Maßnahme sollte möglichst zeitnah in diesem, spätestens im nächsten Jahr erfolgen.

### **TOP 8:** Fußweg der Gemeinde

Der Vorsitzende benennt dem Amt die Stellen, die dringend ausgebessert werden müssen, damit eine Fachfirma beauftragt werden kann. GV Reyes Ozuna, Stephan hat beim Amt bereits vorgesprochen. Eine ZTV A Vorgabe ist der Einsatz eines dynamischen Lastplattendruckversuchs, der gewährleisten soll, dass Aufgrabungen ordnungsgemäß durch die ausführende Firma wieder hergestellt werden. Ergebnis der Diskussion ist die Forderung ans Amt, dass in der Aufgrabegenehmigung bereits generell eine Lastplattendruckprüfung bzw. eine Eigenüberwachung im Beisein des Amtes gefordert wird.

### **TOP 9:** Ersatzbrücke zum Spielplatz „Mühlenstraße“

Herr Henschke macht ein Angebot zu den Kosten für das anfallende Material. Bewegt dieses sich in einem vertretbaren Rahmen, wird ein Beschluss angestrebt, dem Vorschlag des Herrn Henschke vom 13.07.2020 zuzustimmen und die Maßnahme so umsetzen zu lassen.

### **TOP 10:** Blumenstreifen/Wiese in Sievershütten

Es werden weitere Flächen gesucht, auf denen Wildblumensaat ausgebracht werden können, um Insekten Nahrung und Unterschlupf zu bieten

### **TOP 11:** „Brüchhorststraße“ Mitte Instandhaltungsmaßnahme

Die Asphaltsschicht in der Mitte im Verlauf der „Brüchhorststraße“ ist auf ca. 190 m derart rissig, dass eine Sanierung der kompletten Verschleißschicht in diesem Bereich erforderlich ist. Die Sanierung soll 2021 erfolgen.

### **TOP 12:** Ersatzbeschaffung einer Sitzgelegenheit

Der Vorsitzende stellt Modelle von überdachten Sitzgelegenheiten vor und zeigt dazu den Ausschussmitgliedern Beispielfotos. Die Kosten sollen sich je nach Ausführung auf ca. 900,00 € belaufen. Die Maßnahme wird in den kommenden Haushalt aufgenommen.

### **TOP 13:** Haushalt 2021

Sitzgelegenheit:	900,00 €.
Zaunerneuerung:	20.000,00 € (+15000€ aus 2020).
Sanierung „Brüchhorststraße“:	40.000,00 €.
Baumschnitt gemeindeeigener Bäume:	2.500,00 €.
Reparaturen Fahrbahn „Waldring“ links:	3.000,00 €.
Gehweg „Heide“:	1.000,00 €.
Baumpflanzungen:	500,00 €.

### **TOP 14:** Einwohnerfragestunde

Frau Berke:

- fragt, ob im nächsten Jahr nicht wieder ein Obstbaumschnittkurs angeboten werden könnte?

GV Gerth, Hans-Hinrich, WB Mohnsen, Udo und WB Mahn, Sven:

- sprechen noch einmal die unsägliche Parksituation im „Katenweg“, nahe der Einmündung „Kisdorfer Straße“ an, wo es immer noch zu gefährlichen Situationen komme.

Seite 4

**TOP 15:** Nächster Sitzungstermin

Ein Datum wird noch nicht festgelegt, der Vorsitzende lädt im Oktober dazu ein.

Gez.: Volker Schmidt  
Protokollführer